

# wohngesund!

Grüner wohnen:  
Gesund, nachhaltig,  
klimaneutral

Die bessere Wahl bei der  
Wandgestaltung

Ideen für Neubau und  
Sanierung

Hilfreiche Technik im  
Smarthome

Erholsamer Schlaf:  
Tipps fürs Schlafzimmer

Deutschland: Euro 5,00  
Österreich: € 5,80  
Italien/Spanien: € 7,00  
BeNeLux € 6,00

[www.bau-welt.de](http://www.bau-welt.de)  
[www.livvi.de](http://www.livvi.de)





# *Natur*feeling



Keramische Fliesen für Wand und Boden  
sind etwas fürs Auge und hart im Nehmen.  
Aber auch nachhaltiges und werthaltiges  
Bauen gelingt mit dem Naturmaterial.

Dichtes Blättergrün: Zauberhafte  
Waldmotive an der Wand  
verwandeln jeden Raum in eine  
Wohlfühloase. | Engers

Der Anblick von Natur ist für viele Entspannung in ihrer schönsten Form. | Engers



Sich der Natur ganz nah fühlen, das wünschen sich viele Menschen auch in ihrer Wohnung. Kein Wunder also, dass der Fachverband „Deutsche Fliese“ Grün als die neue Wohlfühlfarbe im Bad festgestellt hat. Fliesen in Grüntönen zitieren Wald und Feld und schaffen, zum Beispiel kombiniert mit Holzoptik-Fliesen oder Natursteindekoren, eine wohnliche, entspannte Atmosphäre im Bad. Im Bereich der Dekorfliesen finden sich zahlreiche florale Dekore und sogar imposante, großformatige Ast- und Baum-Motive. Im Bereich der Feinsteinzeug-Bodenfliesen passen die neuen Holzdekore perfekt nicht nur ins natürlich-wohnlich gestaltete Bad. Sie fühlen sich dank dreidimensionaler, haptisch tastbarer Maserungen verblüffend authentisch an – und sind dennoch wie jede andere Keramikoberfläche auf Dauer formstabil, pflegeleicht und unempfindlich gegen Nässe und Feuchtigkeit. Wer ein natürliches-elegantes Flair mit Fliesen in Natursteinoptik verwirklichen möchte, sollte Dekore mit matter Oberfläche wählen. Denn matte Fliesen-Oberflächen wirken wohnlich, während polierte, glänzende Oberflächen eher kühl und elegant anmuten.

### Für ein gesundes Raumklima

Doch es geht nicht nur um die Optik und das Gefühl, sondern die harten Fakten. Durch die große Kontaktfläche spielt eine „schadstofffreie“ Wand- und Bodengestaltung deshalb eine wichtige Rolle. Für keramische Fliesen aus deutscher Produktion sieht die Bilanz ganz einfach aus: Wo kein Gift enthalten ist, dünstet auch keines aus. Insofern benötigt die Fliese auch keinen „Blauen Engel“. Deutsche Fliesen bestehen aus heimischen, mineralischen Rohstoffen – und sind zeitlebens raum-



Fliesen aus Bauschutt. Die Farben basieren ausschließlich auf den Eigenschaften der recycelten Baumaterialien. Jede Fliese ist ein Unikat. | Shards



Schiefer ist ein natürliches, langlebiges, ökologisch wertvolles Baumaterial. Insbesondere die lange Lebensdauer von häufig mehr als 100 Jahren begründet diesen Ruf. | Rathscheck

luftneutral. Was die Verlegematerialien angeht: Es gibt heute eine große Auswahl zertifizierter VOC-freier Fliesenkleber und Fugenmassen.

Wohngesundheit ist belegt: Im Rahmen der IBU-Zertifizierung wurde von unabhängigen Kontrollinstituten überprüft – und als Resultat festgehalten –, dass die Fliesen aus den Werken der Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands Keramische Fliesen e.V. „keine umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe“ ausdünsten. Außerdem trägt Keramik zu einem gesunden Wohnklima bei, weil die dicht geschlossene Oberfläche Bakterien, Schimmelpilzen und Hausstaubmilben keinen Unterschlupf gewährt. Darüber hinaus schonen moderne Bodenfliesen auch in der täglichen Nutzung die Umwelt, denn beim Reinigen kann auf aggressive Reinigungsmittel verzichtet werden.

### Ökobilanz heimischer Fliesen

Neben der Verarbeitung natürlicher und heimischer Rohstoffe punkten die kurzen Transportwege durch regionale Zulieferer. Die deutschen Unternehmen stehen für ein aktives Energie- und Umweltmanagement



mit der Verwendung von Glas bzw. recyceltem Altglas, durch moderne Brenntechnik, effiziente Luftfilter sowie geschlossene Abwassersysteme.

### Frostfest dank 1.300 Grad

Bei den Keramikfliesen reicht die Palette von Steingut über Steinzeug bis zu Feinsteinzeug. Hauptzutaten sind Ton, Sand und Feldspat, Quarzsand und Schammotte. Je nach Brenntemperatur versintert die Mischung im Ofen unterschiedlich stark, wobei sich die Poren an der Oberfläche schließen. Das wiederum verringert die Wasseraufnahme. Damit sind Fliesen aus Steinzeug (bis zu 1.200 Grad) und erst recht Feinsteinzeug (bis zu 1.300 Grad) entsprechend frostfest, kommen deswegen auch für den Außenbereich in Frage. Während Steingut (900 bis 1.100 Grad) noch reichlich offene Poren besitzt. Mit einer Glasur kann allerdings nachgebessert werden. Steinzeug- und Feinsteinzeugfliesen sind dazu unempfindlich gegen Schmutz, Fette, Öle, Säuren und daher pflegeleicht. Werden die Oberflächen allerdings rutschhemmend ausgebildet, wichtig in der Küche, wichtiger noch im Bad, sind sie nicht mehr ganz so leicht zu reinigen. Keramik ist feuerfest und entwickelt im Brandfall im Un-

Sieht aus wie Holz, ist aber Fliese.  
Und damit auch so robust, langlebig  
und pflegeleicht wie Keramik.

| Deutsche Fliese/Villeroy & Boch



Ganz im Trend für den Wohnbereich sind immer noch die großen Formate sowie neben der Holz- auch eine Natursteinoptik.

| Deutsche Fliese/Nordceram

terschied zu vielen anderen Bodenbelägen keinerlei giftige Gase, die eine zusätzliche Gefährdung darstellen.

### Besseres Raumklima

Last but not least ist Keramik neben einigen Natursteinen der ideale Belag auf Fußbodenheizungen. Denn aufgrund des geringen Wärmedurchlass-Widerstands leiten Fliesen die Wärme aus dem System quasi verlustfrei und damit energieeffizient an die Fußbodenoberfläche. Diese physikalische Eignung kommt besonders zum Tragen, wenn Fußbodenheizungen mit regenerativen Energiequellen kombiniert werden; denn dann sind die Vorlauftemperaturen so niedrig, dass ein exzellent wärmeleitender Bodenbelag erforderlich ist, um die nötige Heizleistung zu generieren. Für energieeffiziente Häuser also ideal.

### Nachhaltig, weil langlebig

Nachhaltiges Bauen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Als nachhaltig gelten Baumaterialien, von denen man lange etwas hat. Die lange Lebensdauer an sich und der minimale Renovierungsaufwand ist also Nachhaltigkeit pur. //



Zum Nachlesen: Warum das Bauen und Wohnen mit Fliesen allgemein und mit Fliesen aus heimischen Werken im Besonderen ökologisch verträglich und besonders klimafreundlich ist, erläutert die Broschüre auf übersichtliche Weise.  
| Deutsche Fliese

## Zertifiziert nachhaltig

Umweltschutz und Nachhaltigkeit haben einen hohen Stellenwert in der deutschen Fliesenindustrie. Umweltverträgliche Produktion und größtmögliche Ressourcenschonung sind seit vielen Jahren fest verankert in der Unternehmenskultur deutscher Produzenten. Im internationalen Vergleich existierten darüber hinaus in Deutschland die anspruchsvollsten Umweltgesetze und die strengsten Kontrollverfahren. So entstehen in den Werken unserer Mitgliedsunternehmen Fliesen, die sicherlich zu den umweltverträglichsten Fliesen der Welt zählen. Mit der Zertifizierung ihrer Fliesen in einer Umwelt-Produktdeklaration (EPD) des Instituts Bauen und Umwelt (IBU) belegen die Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands Keramische Fliesen e.V. ihren Ressourcen schonenden Einsatz von Energie und Rohstoffen sowie eine umweltverträgliche Produktion. Im Zentrum dieser Bewertung, die von Sachverständigen und unabhängigen Dritten durchgeführt wurde, steht neben einer ausführlichen Ökobilanz der nachhaltige Lebenszyklus der Deutschen Fliese. Für zusätzliche CO<sub>2</sub>-Ersparnis sorgt das aktive Energie- und Umweltmanagement der Fliesenbetriebe. Natürlich erfordert der Brennvorgang einer keramischen Fliese zunächst einen vergleichsweise hohen Primärenergieeinsatz. Andere Bodenbeläge bestehen jedoch aus Grundstoffen, die bereits einen hohen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck aufweisen. Ein sinnvoller Vergleich des Treibhauspotenzials verschiedener Bodenbeläge ist nur möglich, wenn der gesamte Lebenszyklus inklusive Recycling oder Entsorgung berücksichtigt werden. Bei dieser Betrachtung überzeugen keramische Fliesen.